



Presseankündigung

Vortragsreihe 2018 - Das Domstift Brandenburg zwischen 1810 und 1948

Donnerstag, 18. Oktober 2018 | 18:30 Uhr

Die Ritterakademie im Schulkampf von 1918-1944

Prof. Dr. Juliane Jacobi

Die Ritterakademie in Brandenburg, 1704/5 gegründet von Brandenburger Domherren für die Söhne des Kurmärkischen Adels, gehörte zu den exklusiven Traditionsschulen, die seit der Revolution von 1918 bildungspolitisch unerwünscht und ökonomisch gefährdet waren. Internat und Gymnasium konnten sich in der Weimarer Republik dennoch halten. Wie es der märkischen Ritterschaft als Schulträger gelang, sich den radikalen Schließungsplänen der Nationalsozialisten zu widersetzen und bis kurz vor Kriegsende 1944 wenigstens das Internat zu erhalten, gehört zu den erstaunlichen Aspekten der Geschichte des Domstifts.

Prof. Dr. Juliane Jacobi ist emeritierte Erziehungswissenschaftlerin. Nach dem Studium der Evangelischen Theologie promovierte sie mit einer Arbeit über August Hermann Francke und die Pädagogik des Halleschen Pietismus. Schwerpunkte ihrer bildungsgeschichtlichen Forschung sind die Beziehung von Religion und Erziehung und die Geschichte der Mädchen- und Frauenbildung. Sie lehrte an den Universitäten Bielefeld, Potsdam und an der Central European University in Budapest. Seit 2007 ist Juliane Jacobi Mitglied des Domkapitels in Brandenburg.

Veranstaltungsort ist das Sommerrefektorium des Domstifts Brandenburg, Burghof 8, 14776 Brandenburg an der Havel.

Alle weiteren Termine finden Sie unter www.dom-brandenburg.de



Brandenburger Freiheitspreis 2018 – wirtschaftliche Freiheit und Verantwortung

Am 11. Oktober 2018 wird das Domstift den Brandenburger Freiheitspreis zum zweiten Mal verleihen. Mit diesem Preis werden Personen und Institutionen gewürdigt, die sich in herausragender Weise für die Freiheit einsetzen. Im Jahr 2016 erhielt das Menschenrechtszentrum Cottbus die Auszeichnung. Der Preis, der in diesem Jahr unter dem Thema „Eigentum verpflichtet – Freiheit und Verantwortung im wirtschaftlichen Handeln“ steht, geht an die Wohnungsbaugenossenschaft „Bremer Höhe“ eG, die im Jahre 2000 aus einer Mieterinitiative entstand. Der Preis wird am 11. Oktober 2018 um 18 Uhr im Rahmen eines Festaktes im Dom zu Brandenburg überreicht. Weitere Informationen unter www.brandenburger-freiheitspreis.de.

Über das Domstift Brandenburg:

Das Domstift Brandenburg ist die älteste Institution des Landes mit einer über 850 Jahre langen Tradition. Zu seinen Aufgaben gehören die Erhaltung und zeitgemäße Nutzung des umfangreichen historischen Gebäudeensembles aus Dom, Klausur, Kurien und Nebengebäuden. Mit seinen Konzertreihen, seinem Museum, den Gottesdiensten und den beiden Evangelischen Schulen zieht der Dom zu Brandenburg jährlich über 60.000 Besucher an. Im Jahr 2015 feierte das Domstift das 850-jährige Jubiläum der Grundsteinlegung des Doms.

Kontakt:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stefanie Krüger

Tel.: 03381/211 22 29

Mail: Stefanie.krueger@dom-brandenburg.de